



Informationsblatt für die Moderation bei Fastnachtsumzügen

1. Teilnehmende Gruppe

- Name der Zunft: Schloßbühl-Jäger und Ranzengarde Sulz e.V.
- Vorsitzender: Markus Wiegert Tel.: 0151 / 2 33 66 038
- Postadresse: Postfach 1901 , 77909 Lahr-Sulz
- E-mail: info@schlossbuehljaeger-sulz.de
- Gruppen:
 - Schloßbühl-Jäger
 - Ranzengarde
 - Schloßfräulein (Einzelfigur)
- Verbandsmitglied: Ortenauer Narrenbund 1981 e.V.

2. Information über die Gruppe

- Anzahl der Mitglieder: 52 aktive Hästräger + 25 Kinder
73 passive Mitglieder
- Gründungsjahr: Ranzengarde → 1985
Schloßbühl-Jäger → 1993
Schloßfräulein → 2007
- Narrenruf: 3x Schloßbühl ... Jäger
3x Ranzen ... garde

3. Historischer Ursprung und Beschreibung des Wohnortes

Der Schloßbühl-Jäger beruht auf der Sage, dass auf dem Schloßbühl einst ein prunkvolles Schloß stand. Von dort aus regierte der Schloßherr mit seiner wunderschönen Tochter über die umliegenden Ländereien. Eines Tages ging es darum einen Teil der Wälder an die Gemeinden zu verteilen. Alle bekamen ein großes Waldstück zugesprochen nur die Sulzer nicht. Sie bekamen lediglich ein kleines Kopfstück des Waldes! Völlig erbost und außer sich stürmten die Sulzer in der Nacht auf den Schloßbühl und verbannten den Schloßherrn von seinem Schloß, nur seine Tochter ließen sie allein zurück. Von dort an muss der Schloßherr als ewiger Jäger das Sulzbachtal bewachen. Nur einmal im Jahr, wenn die fünfte Jahreszeit beginnt, darf er ins Dorf hinuntersteigen.

Der Ort Sulz:

Sulz ist mit derzeit knapp 3600 Einwohnern der größte Stadtteil von Lahr im Schwarzwald. Es liegt etwas abgelegen südlich der Kernstadt in einer Senke. Geschichtlich wird Sulz erstmalig im Jahr 1270 erwähnt und feiert somit im Jahr 2020 sein 750-jähriges Bestehen.

Seinen Namen hat hat Sulz vom alt- und mittelhochdeutschen Wort „sulze“, was soviel wie Salzwasser bedeutet.

Vom besagten Schloßbühl aus, hat der Wanderer einen herrlichen Blick auf Sulz herunter. Ein Schloß sucht man heute aber dort vergebens.

